

AWO-Aktion gegen Kinderarmut

Etwa jedes siebte Kind in Deutschland ist von Armut betroffen. Dunkelziffer unbekannt. Das bedeutet für die Kinder nicht nur weniger Spielzeug und Eis, sondern auch keine Möglichkeit, an gemeinsamen Kindertagesausflügen teilzunehmen, den Geburtstag in der Kita nicht feiern zu können und an Musikschule oder Sportverein gar nicht erst zu denken. Viele Kinder schämen sich und verschweigen Ihre Situation.

So wird den betroffenen Kindern nicht nur eine unbeschwerte Kindheit, sondern auch gesellschaftliche Integration verwehrt.

Die AWO will mit ihrer Aktion gegen Kinderarmut ein Zeichen setzen – und ganz konkrete Hilfe bereits in Kindertagesstätten leisten, um gar nicht erst den Teufelskreis aus Armut und Benachteiligung entstehen zu lassen. Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung.

Wie helfen?

Unsere Vitawo-Redaktion hat in Zusammenarbeit mit ExpertInnen der AWO einen Erziehungsratgeber verfasst, der Ihnen bei Ihren täglichen kleinen und größeren Problemen wertvolle Hilfe leistet. Unser „Eltern-Kompass 3-6“ informiert Sie übersichtlich, praxisnah und schnell über die 100 häufigsten Elternfragen: Woran erkenne ich eine gute Kita, wie vermeide ich den ewigen Streit um Süßigkeiten, wie reagiere ich auf andauernde Wutanfälle, was sollten gute Kinderbücher leisten und was ist eigentlich die Erziehungsmethode „Triple P“?

Informieren Sie sich bei www.vitawo.de oder in Ihrer Kindertageseinrichtung über den „Eltern-Kompass 3-6“. Machen Sie sich selbst ein Bild mithilfe unserer Leseproben unter www.vitawo.de.



Bestellen Sie Ihr Exemplar des „Eltern-Kompass 3-6“ direkt unter www.vitawo.de und helfen Sie gleichzeitig von Armut betroffenen Kindern!

Das Buch umfasst ca. 300 Seiten und kostet 19,80 Euro (zzgl. Versand).

Davon fließen 5 Euro automatisch in AWO-Projekte gegen die Kinderarmut.

Wohin geht das Geld?

Die AWO fördert mit dem Erlös des „Eltern-Kompass 3-6“ gezielt ausgewählte Projekte gegen Kinderarmut. Die Auswahl der Projekte trifft der Vitawo-Aufsichtsrat nach festgelegten Kriterien. Die AWO engagiert sich schon seit langem gegen Kinderarmut. Im letzten Jahr erhielt beispielsweise Mo.Ki – das Projekt „Monheim für Kinder“ der AWO Niederrhein in Kooperation mit der Stadt Monheim – beim

Deutschen Präventionspreis der Bertelsmann Stiftung und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung unter rund 400 Bewerbern den ersten Preis.

Nun wollen wir gemeinsam dafür sorgen, dass noch mehr solcher Projekte umgesetzt werden können – innovativ, unbürokratisch und nachhaltig.

Stärken Sie Ihre eigene Erziehungskompetenz und helfen Sie der AWO bei Ihrer Aktion gegen Kinderarmut!

Bestellen Sie direkt unter www.vitawo.de oder sparen Sie Porto und nutzen Sie die Sammelbestellscheine in Ihrer Kita!